



nn das Cembalo zum Tanz bittet - Gesprächskonzert mit Thomas Wormitt im RomaNEum

17.04.2023

In seinen Konzerten sucht der Cembalist Thomas Wormitt immer nach einer besonderen Verbindung zum Publikum. Unterhaltsame Moderation bietet sich da hervorragend als Brücke an: So führt er auch am Sonntag, 23. April 2023, um 11 Uhr durch das Programm „Die Französische Suite“ im RomaNEum, Brückstraße 1 in Neuss. Ermöglicht wird die Veranstaltung durch die Volkshochschule in Kooperation mit der Musikschule der Stadt Neuss und dem Deutsch-Französischen Kulturkreis Neuss.

Nach Bachs „Kunst der Fuge“ und italienischen „Toccaten“ widmet sich die dritte Ausgabe der Reihe „Hör-Erlebnis: Alte Musik“ nun dem französischen Stil, der am Hof Ludwigs XIV. und seiner Nachfolger eine prachtvolle Blüte erlebte. In Werken der Komponisten Couperin, d'Anglebert und Froberger werden die Inspirationsquellen Bachs für seine französischen Suiten entdeckt, deren fünfte Im Konzert erklingt. Die verschiedenen Suitensätze mit ihren Charakteren zwischen Tanz, Klangrede und Melancholie werden untersucht und die Entwicklung der klanglichen Ästhetik zwischen 1650 und 1750 erläutert.

Thomas Wormitt ist Dozent für Cembalo und für Querflöte an der Musikschule der Stadt Neuss und unterrichtet an der Kölner Musikhochschule am Institut für Alte Musik. Neben seiner pädagogischen Tätigkeit ist er leidenschaftlicher Musiker und wurde für sein Schaffen mehrfach mit Preisen ausgezeichnet.

Der Eintritt ist frei, Anmeldungen unter www.vhs-neuss.de

Ein Foto für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem [Bildarchiv](#). (Foto: Cornelius Tometten)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).